

Durch einsame Täler zu Klöstern und moderner Architektur – die Rioja

Jenseits der Pyrenäen, im Norden der Iberischen Halbinsel, liegt die Rioja. Für Kenner ist dieser Name gleichbedeutend mit erlesenen Rotweinen. Seit einigen Jahren steht er auch für die modernen Bauten der international bekannten Architekten Calatrava und Frank O. Gehry. Sie stoppen auf dieser E-Bike-Reise am Guggenheim-Museum in Bilbao, dem Weinkeller Ysios in Laguardia und der Kellerei Marques de Riscal in Elciego.

Kaum bekannt ist, dass man auf kleinstem Raum eine Naturvielfalt ohnegleichen erleben kann: unterschiedlichste Flusslandschaften, Weinberge, bewaldete Hänge und liebevoll bewirtschaftetes Kulturland. Mit Ihren E-Bikes rollen Sie einsame Täler



hinunter, über deren schroff-wilden Felsen Gänse-, Schmutz- und Bartgeier kreisen – selbst Schlangen- und Steinadler leben hier. Von einer eindrucksvollen kulturhistorischen Vergangenheit am Jakobsweg zeugen die mittelalterlichen Klöster Santo Domingo de Silos und San Millán de la Cogolla (Weltkulturerbe). Die Hotels der Rioja-Radreise befinden sich in historischen Gemäuern oder in modernem Ambiente: ein ehemaliges Kloster in Haro, ein altes kastilisches Fachwerkhäus in Covarrubias und das architektonisch ambitionierte Hotel Eguren Ugarte mit angeschlossener Kellerei bei Laguardia.



1. TAG | ANREISE BILBAO

Individuelle Fluganreise nach Bilbao. Wer das Guggenheim-Museum besichtigen möchte, dem empfehlen wir, schon vormittags anzureisen (nicht inklusive). Um 17 Uhr begrüßt Sie unsere Reiseleitung im zentral gelegenen Hotel Barceló Bilbao Nervión. Nach einem Ausflug zur interessanten Hängebrücke Puente de Vizcaya gehen Sie zum Abendessen in ein Pintxos-Restaurant.

2. TAG | RADSTRECKE 58 KM | BILBAO – HARO

Per Transfer überwinden Sie die ersten Höhenmeter in das Kantabrische Gebirge. Bei gutem Wetter starten Sie im Naturpark Sierra de Santiago mit seinen tiefen, bei Geiern beliebten Schluchten. Von fast 900 m rollen Ihre Räder auf kleinen Straßen hinunter in die Ebene des Ebro. Der Fluss führt Sie bis in die Rioja nach Haro. Sie schlafen zwei Nächte in den mittelalterlichen Mauern des Klosterhotels Los Agustinos in der Altstadt.

3. TAG | 56 KM | RUND UM HARO

Auf einer ganz kleinen, in Fels gehauenen Straße folgen Ihre E-Bikes zunächst dem Ebro. Nach dem Mittagspicknick fahren Sie durch ein mit Steineichen bedecktes Flusstal sanft bergauf und durchqueren die Sierra Cantabria. Mit einer 15 km langen Abfahrt mit herrlichen Ausblicken gelangen Sie zurück in die Weinberge des Rioja-gebiets. Den Abend in Haro können Sie individuell gestalten.



DIE RIOJA-RADREISE

8 TAGE – 313 KM

E-Bike-Reise

geführt



4. TAG | 58 KM | HARO – COVARRUBIAS

Ein längerer Transfer bringt Sie in die Sierra de la Demanda. Durch verschlafene Bruchsteinweiler mit romanischen Kirchen radeln Sie in das malerische Fachwerkstädtchen Covarrubias, die „Wiege Kastiliens“. Das etwas einfachere Hotel Nuevo Arlanza direkt am Marktplatz beherbergt Sie die kommenden zwei Nächte.

5. TAG | 40 KM | RUNDTOUR NACH SILOS

Schafweiden und Platanen säumen Ihren Weg zum romanischen Kloster Santo Domingo de Silos mit seinem Kreuzgang aus dem 11. Jh. Nicht weit entfernt liegt die wild-romantische Yecla-Schlucht, über der beeindruckende Gänsegeier kreisen. Später erreichen Sie wieder Covarrubias.



6. TAG | 63 KM | COVARRUBIAS – LAGUARDIA

Per Transfer gelangen Sie auf eine Passhöhe, von der Sie durch das einsame Tal des Najerilla 50 km fast nur bergab rollen. Zur Besichtigung des Doppelklosters San Millan de la Cogolla (Weltkulturerbe) geht es etwas bergauf. Auf dem Camino de Compostella gelangen Sie in das kleine Städtchen Najera. Zwei Nächte genießen Sie im modernen Hotel Eguren Ugarte (mit Kellerei) bei Laguardia, wo Ihnen der Abend zur freien Verfügung steht.

7. TAG | 38 KM | RUNDTOUR ZU WEIN UND ARCHITEKTUR

Nach einem kurzen Stopp an der von Calatrava erbauten Kellerei Ysios fahren Sie weiter nach Elciego. Hier errichtete Stararchitekt Frank O. Gehry die Kellerei Marquès de Riscal. Durch die Weinberge radeln Sie nach Briones und besuchen das moderne Weinmuseum. Zum Abschlussessen gehen Sie in ein Restaurant.

8. TAG | ABREISE

Nach dem Frühstück endet die Rioja-Radreise. Per Transfer gelangen Sie zurück nach Bilbao (Fahrzeit ca. 1,5 Std., zu einer festen Zeit, Kosten inklusive).

Natur- und Kulturkenner genießen

- > eine unbekannte, einsame Region fernab der Touristenrouten
- > lange genussreiche Abfahrten mit faszinierenden Ausblicken
- > sehenswerte Klöster am Jakobsweg
- > moderne Architektur weltberühmter Architekten
- > jeden Abend Rioja-Weine

Radstrecke

Das Rioja-Gebiet ist eine hügelige bis gebirgige Region, die mit Hilfe von Transfers gut in den Griff zu bekommen ist und Ihnen den Genuss langer Abfahrten beschert. Mit Ihren E-Bikes sind die Strecken problemlos zu bewältigen.

Wichtige Hinweise

Diese Radreise bieten wir ausschließlich mit E-Bikes (inklusive) an. Höchstteilnehmerzahl: 16 Personen.

Flüge

Der Flug ist nicht inklusive. Informationen über verschiedene Flugmöglichkeiten bei WEINRADEL. Wir organisieren für Sie den Flughafentransfer am Ende der Reise (zu einer festen Zeit, Kosten inklusive).

Leistungen

7 Übernachtungen mit Frühstück im Hotel (5 x 4-Sterne, 2 x 3-Sterne), 5 Abendmenüs, alle Transfers, Eintrittsgelder und Führungen laut Programm, Weinprobe, WEINRADEL-Reiseleitung, Leih-E-Bike, Begleitbus mit Fahrradanhänger, Gepäckbeförderung, City Tax

Geführt Reise-Nr.: ES48G

Termine	Preise*
26.05. – 02.06.2018	€ 1.390,-
16.06. – 23.06.2018	€ 1.390,-
15.09. – 22.09.2018	€ 1.390,-
Einzelzimmerzuschlag	€ 290,-

*Preise pro Person im Doppelzimmer

